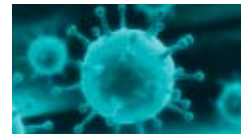


1 Virenschutz mit neuen Desinfektionsprogrammen



2 «Gelebtes Textilmanagement» der Sonnenhof AG Bern



3 Wet-Clean bei der Feuerwehr Kloten



4 Schulthess-Waschlösung im Kempinski Geneva



Desinfektion

Innovation von Schulthess: Desinfektionsprogramme

In enger Zusammenarbeit mit BÜFA Reinigungssysteme hat Schulthess neue Desinfektionsprogramme für Ihre gewerblichen und industriellen Wäschereimaschinen entwickelt. Schulthess und BÜFA, beide seit Jahren Marktführer in der Nassreinigungstechnik, haben aufgrund ihrer langjährigen Kooperation ihre Programmpalette um innovative Desinfektionsprogramme erweitert.

Die neuen Desinfektionsprogramme eignen sich besonders für Anwendungen in Alters- und Pflegeheimen, Hotel- und Gastronomiebetrieben, Saunen- und Wellnessbetrieben sowie in Kliniken, bei Gebäudereinigern, Feuerwehren, Rettungsdiensten und weiteren Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben, da sie ausdrücklich für diese Bedürfnisse konzipiert wurden.

Die neu entwickelten Desinfektionsprogramme entsprechen den Richtlinien des Robert Koch Institutes (RKI) für infektiöse Wäsche sowie des Verbundes für Angewandte Hygiene (VAH) für infektiösverdächtige Wäsche. Für die Desinfektion im Allgemeinen sind die VAH- und RKI-gelisteten marktüblichen Waschmittel zu verwenden. Im Wäschereiforschungslabor wurden die Desinfektionsprogramme mittels Biomonitoren auf ihre keimabtötende Wirkung getestet. Bei der Auswertung der Prüfergebnisse vom wfk-Institut für angewandte Forschung konnten keine Testkeime mehr festgestellt werden.

Die Basis für die neuen Desinfektionsprogramme wurde im Schulthess-Wäschereiforschungslabor in Wolfhausen gelegt. In einem ersten Schritt wurde das Temperaturverhalten marktüblicher Wäschereimaschinen untersucht. Dabei wurden bei den einzelnen Geräten erhebliche Unterschiede zwischen der gewählten Temperatur und der Waschlaugentemperatur sowie der Temperatur auf den Textilien festgestellt. Bei der Wäschedesinfektion kann dieses nicht optimale Maschinenverhalten die Desinfektionswirkung des Waschverfahrens nachteilig beeinflussen und zu einer ungenügenden

Editorial

Liebe Kundinnen, liebe Kunden



Es freut mich, dass ich heute als langjähriger Schulthess-Partner einige Worte an Sie richten kann. Als Hygienespezialist weiss ich um die Bedeutung der Hygiene in der Textilpflege. Wir alle haben die Meldungen über das Auftreten von Infektionskrankheiten präsent. Verursacht werden diese örtlich

begrenzten Krankheitsfälle durch Noroviren oder multiresistente Bakterienstämme. Die Ansteckung erfolgt durch persönlichen Kontakt. Um Ansteckungsmöglichkeiten zu dezimieren, ist die hygienische Wäschepflege Grundvoraussetzung.

Hygiene als Gesundheitsfaktor!

Textilien in hygienekritischen Umgebungen sind als infektiösverdächtige Wäsche einzustufen und sollten mit zertifizierten Desinfektionsverfahren behandelt werden. Die gemeinsam entwickelten «Schulthess-Wet-Clean-Hygieneverfahren» sorgen dafür, dass die behandelten Textilien von Krankheitskeimen befreit und eine Keimübertragung auf andere Kleidungsstücke ausgeschlossen werden kann. Somit wird der Gesundheit in sensiblen Umgebungen Rechnung getragen, was schlussendlich allen Beteiligten zugute kommt.

Dr. Manfred Huppertz
Technische Leitung
BÜFA Reinigungssysteme GmbH & Co. KG

Desinfektionswirkung führen, was Hygieneverantwortlichen falsche Sicherheit vermittelt.

Um den Hygieneverantwortlichen von Wäschereibetrieben Sicherheit zu bieten, hat Schulthess mittels aufwändiger Laboruntersuchungen die Temperatursteuerung ihrer Wäschereimaschinen weiterentwickelt. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse wurden von den Softwareentwicklern und Verfahrenstechnikern bei der Entwicklung der neuen Desinfektionsprogramme berücksichtigt und umgesetzt. Die neuen Programme bieten, in Kombination mit den RKI- und VAH-gelisteten Waschmitteln, Sicherheit und Gewähr für hygienisch saubere und keimfreie Wäsche. Darüber hinaus ermöglicht die neue Temperatursteuerung Sicherheit bei der Programmierung individueller kundenspezifischer Programme.

Die neuen Spirit TopLine, ProLine und Industrial Waschmaschinen sind bereits mit diesen neuartigen Desinfektionsprogrammen ausgerüstet, mit welchen unter sachgerechter Aufbereitung unterschiedlichste Textilien thermisch oder chemothermisch desinfiziert werden können. Die Programme stehen folgendermassen zur Verfügung:

Desinfektionsprogramme Spirit TopLine und Spirit ProLine WEI

- 60°C und 95°C Intensivwaschprogramme für Baumwolle und Pflegeleicht-Textilien
- beim 60°C Buntwaschprogramm (Intensiv) wird die Wäsche während 20 Min. bei 60°C chemothermisch desinfiziert (Flottenverhältnis 1:5)
- beim 95°C Kochwaschprogramm (Intensiv) wird die Wäsche während 15 Min. bei 85°C thermisch desinfiziert (Flottenverhältnis 1:5)

Desinfektionsprogramme Spirit Topline, Spirit ProLine und Industrial

- 40°C Oberbekleidung mit Vorwaschen (20 Min. bei 40°C/1:5/VAH)

- 60°C Buntwäsche mit Vorwaschen (20 Min. bei 60°C/1:5/VAH)
- 95°C Kochwäsche mit Vorwaschen (15 Min. bei 85°C/1:5/VAH)
- 60°C Mopps mit Vorwaschen (20 Min. bei 60°C/1:5/VAH)
- 60°C Buntwäsche ohne Vorwaschen (20 Min. bei 60°C/RKI)
- 95°C Kochwäsche ohne Vorwaschen (15 Min. bei 85°C/RKI)

Mit diesen neusten Errungenschaften garantieren Schulthess-Waschmaschinen den führenden Hygienestandard bei der sachgemässen Aufbereitung von waschbaren und nassreinigungsfähigen Textilien in der professionellen Textilpflege.

System Schulthess

Wäscherei-Gesamtlösungen



Das Schulthess-System bietet mehr als nur Produkte: Von der Beratung über die führenden Geräte und Serviceleistungen bis hin zur Weiterbildung und praktischen Anwendungen wird alles angeboten.

Wäsche-Insourcing im Spital- und Heimbereich

Einsparungen von über CHF 200 000 im Jahr

Michael Affolter ist Hauswirtschaftlicher Betriebsleiter der Sonnenhof AG in Bern. Die Sonnenhof AG umfasst die Betriebe Klinik Sonnenhof, Klinik Engeried und das Alterspflgewohnheim Engeried (Total 222 Betten). Das Textilmangement geniesst in der Sonnenhof AG einen hohen Stellenwert: Gilt es doch nebst Effizienzsteigerung, Hygiene und qualitativen Aspekten auch die Marke und den Auftritt, – das Image – über das Textil zu kommunizieren. Dies wie immer unter optimalen ökonomischen Bedingungen. Herr Michael Affolter lebt Textilmanagement! Nicht erstaunlich, was möglich ist, wenn man sich der unternehmerischen Aufgabe, Herausforderung stellt und Management im Sinne des Wortes versteht. Sämtliche Überlegungen des Insourcing führten dazu, dass 100 Tonnen Wäsche wieder in den Betrieben der Sonnenhof AG gewaschen, gepflegt und aufbereitet werden.

Fakten die Erfolg ausmachen:

1. 24 h Verfügbarkeit
2. Abdeckung des Tagesbedarfs, laufend wird gewaschen und aufbereitet.
3. Kein Zwischenlager.
4. Nur ein 2-facher Wäschestock.
5. Das Personal wird in allen Bereichen eingesetzt. Die Wäscherei ist Arbeitspuffer für jedermann.
6. Reinigung und Wäscherei = Arbeitsplätze.
7. Ausbildungsplätze im Textildcare-Bereich.
8. Die Wäscherei wird nur mit 100 Stellenprozent betrieben, weitere Arbeitskräfte kommt aus der Reinigungsequipe (Job-Rotation).
9. Bedienbarkeit für Jedermann (vollautomatische Dosierung).
10. Unternehmerische Handelsbereitschaft.

Qualitativ ist dieser Erfolg wahrnehmbar:

1. Der Textilfinish ist qualitativ optimal.
2. Die hygienischen Richtlinien können eingehalten und intern garantiert werden.
3. Die Werterhaltung und Lebensdauer der Textilien konnte enorm gesteigert werden.
4. Die Funktion der Textilien bleibt erhalten.
5. Mit wenig Aufwand wird ein hervorragendes Textilfinish erreicht.
6. Keine unnötigen Logistikaufwände.
7. Die ökologische Verantwortung wird vollzogen und von den Mitarbeitern gelebt.

Und wie sieht die Zukunft aus?

Es ist vorgesehen nur noch eigene, ausgewählte Textilien einzusetzen. Im Einkauf wird darauf geachtet, dass ausschliesslich hochwertige Textilien eingekauft werden, welche höchsten qualitativen Ansprüchen genügen. Zudem wird überlegt, die Wäscherei in zwei Schichten zu betreiben, um noch mehr Wäsche inhouse aufbereiten zu können. Das Textil selber soll der Marke Sonnenhof AG entsprechen: Bettwäsche nicht mehr in «Spitalweiss», sondern in der «Markenfarbe». Der eingestickte Markenname visualisiert dem Kunden Qualität, Komfort und Sicherheit. Und letztendlich soll das betriebliche Ergebnis durch Insourcing weiter optimiert werden.



Fazit

Die bisherigen Massnahmen führten zu Einsparungen von über 200 000 CHF. Die ökonomische, aber auch ökologische Bilanz lässt sich sehen. Werterhaltung. Lebensdauer der Textilien und minimale logistische Abläufe erfüllen Kriterien, welche in wenigen Jahren unabdingbar sein werden.

Die Schulthess Maschinen AG gratuliert der Sonnenhof AG und Herrn Michael Affolter zum ökonomischen und ökologischen Textilmanagement!

Wet-Clean

Textilmanagement im Rettungs- und Unterhaltbereich



- Sicherheit
- Hygiene
- Werterhaltung
- Funktionalität
- Bereitschaft
- Investition

Könnten Sie auf ein Kriterium verzichten?

Wohl kaum – wollen doch die beteiligten Seiten Sicherheit! Der Retter als auch der zu Rettende möchten den Gefahrenbereich sicher verlassen können. Dies gilt auch für die Feuerwehr, den Zivilschutz, das Militär, die Polizei und genauso für den Strassenunterhalt und auf Baustellen. Bei der Feuerwehr Kloten sind alle Kriterien erfüllt – nicht nur die Einsatzfahrzeuge glänzen, sondern auch für sämtliche Einsatzutensilien, welche von Peter Stocker, Materialwart, unterhalten und einsatzbereit gehalten werden. Seit mehr als sechs Jahren garantieren Schulthess-Geräte mit dem integrierten Wet-Clean-System diese werterhaltende und sichere Aufbereitung der Funktions- und Schutztextilien. Gallus Hautle, Schweizer Hersteller von Schutzbekleidung, erklärt: Testversuche haben ergeben, dass nasse Aussenstoffe eines Feuerschutzanzuges die thermische Sicherheit um bis zu 40%

reduzieren können und deshalb die Feuerwehnorm EN 469 nicht mehr eingehalten werden kann! Deshalb ist das Wet-Clean-System mit der integrierten Imprägnation so wichtig! Nässe heisst aber auch mehr Gewicht und physische Belastung, eine regelmässige Imprägnation garantiert auch die Lösung dieser beiden Aspekte. Aber das ist noch nicht alles! Russ und Schmutz auf der Jacke können sich entzünden, Schmutz ohne Imprägnierung kann in die Fasern eindringen. Die regelmässige Pflege schützt somit das Textil und garantiert Werterhaltung, und nicht zuletzt kommt die Sichtbarkeit und Erkennbarkeit (Leuchtstreifen) besser zur Geltung, was den Einsatz überall sicherer macht. Seile, Jacken, Hosen, Gummistiefel, Handschuhe, Masken, Polizeijacken, Wolldecken etc. sind die zu pflegenden Einsatzutensilien. Die Einsatzkräfte schätzen die Leistung von Peter Stocker sehr: Sauberkeit, Hygiene und Sicherheit sind die Gründe dafür.

Last but not least gehört ein sauberer, sicherer Auftritt zum positiven Bild der Feuerwehr in der Öffentlichkeit.

Schulthess Maschinen AG und Gallus Hautle AG **HAUTLE** gratulieren der Feuerwehr Kloten und Peter Stocker zu dieser Leistung!

Kempinski Geneva setzt auf Schulthess-Waschlösungen

Im Grand Hotel Kempinski Geneva in Genf ist auch die Wäsche Chefsache! Als älteste Luxushotelgruppe der Welt weiss das Kempinski-Management um den Stellenwert von sauberer und gepflegter Hotelwäsche: «Wir wollen unseren Gästen nur das Beste bieten, dies gilt vornehmlich auch für unsere Wäsche» sagt die Direktion des Grand Hotels Kempinski Geneva. «Infolge dieses Verständnisses haben wir uns für eine Schulthess-Waschlösung entschieden.»

Das Grand Hotel Kempinski Geneva – eines der führenden Luxushotels auf dem Platz Genf – hat täglich enorme Wäschemengen zu bewältigen. Allein im Bett- oder Tisch-

wäsche-Bereich fallen täglich 2500 kg an und alles muss hygienisch sauber und schonend gewaschen und gebügelt sein. Neben dem zu bewältigenden Volumen handelt es sich auch um eine logistische Herausforderung: So wird in zwei Schichten gearbeitet, damit die am nächsten Tag wieder benötigte Wäsche hygienisch sauber und in erstklassiger Qualität abermals zur Verfügung steht.

Enge Zusammenarbeit mit Schulthess

Schon in der ersten Phase der Partnerauswahl hat die Schulthess Mangellösung an der Spitze gelegen. Neben der erstklassigen Gerätegesamtlösung hat vor allem der Implementierungsplan bei der Umstellung von der alten zur neuen Lösung sofort überzeugt. Die Schulthess-Fachleute haben Tag und Nacht gearbeitet, damit die neue Lösung schnellstmöglich in Betrieb genom-

men werden konnte. Hohe Kapazitätsmöglichkeiten, Robustheit, Bedienerkomfort, Präzision und das Wäschefinish sind die überzeugenden Kriterien! Dessen aber nicht genug: Von der Analyse über die Installation bis hin zur Schulung des Personals an der Maschine bietet Schulthess alles aus einer Hand. Und sollte es wider Erwarten einmal zu Problemen kommen, steht das Schulthess-Serviceteam sofort zur Verfügung.



Die Schulthess-Waschlösung im Grand Hotel Kempinski Geneva

Messen 2009

28.10. – 30.10.2009 IFAS, Lausanne

21.11. – 25.11.2009 Igeho, Basel

Österreich:

01.03. – 04.03.2009 GASTRONOMIA, Graz

15.03. – 18.03.2009 GAST, Klagenfurt

24.06. – 25.06.2009 EuroClean, Wien

13.09. – 16.09.2009 fafga, Innsbruck

07.11. – 11.11.2009 GAST, Salzburg

Kontakt

Schweiz

Schulthess Maschinen AG
CH-8633 Wolfhausen ZH, Postfach
Tel. 055 253 51 11, Fax 055 253 54 70
info@schulthess.ch, www.schulthess.ch

Verkauf:

Tel. 0844 880 880, Fax 0844 880 890

Kundendienst:

Tel. 0844 888 222

Rund um die Uhr erreichbar mit dem
24-h-Servicetelefon

Fax 0844 888 223

Österreich

Schulthess Maschinen GmbH
Hetzendorferstrasse 191, A-1130 Wien
Tel. 01 803 98 00 20, Fax 01 803 98 00 30
info@schulthess.at, www.schulthess.at

Schulungen

Seminare und Veranstaltungen

«Wet-Clean-Infoveranstaltungen»

In den verschiedenen Regionen finden laufend Wet-Clean-Infoveranstaltungen statt. Die Themenpalette beleuchtet die entscheidenden Faktoren der zukunfts- und kostenorientierten Textilpflege wie Textilbeschaffung und moderne Reinigungs- und Hygieneverfahren.

«Zweite Textilfachtagung, 26. März 2009»

Das Tagesprogramm folgt dem Themen-

schwerpunkt «Desinfektion und Hygiene».

Top-Referenten stellen die neuesten Erkenntnisse vor. Sofort anmelden, die Platzzahl ist beschränkt: www.schulthess.ch, Rubrik News anwählen, und Anmeldeformular ausfüllen. Das Tagesseminar zum Thema «Professionelles Bügeln leicht gemacht» war ein voller Erfolg. Bitte notieren Sie sich schon jetzt den nächsten Termin: 20. – 22. 10. 09.

Vielen Dank!

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen! In den letzten Monaten haben sich unter anderem die nachfolgenden Unternehmen und Institutionen für eine Wäschereilösung von Schulthess entschieden:

- Feuerwehrstützpunkt, Münchwilen
- Stiftung Felsenheim, Sachlen
- Missionsschule Marienburg, Rheineck
- Pflegeheim Altstätten, Altstätten/SG
- Lyceum Alpinum, Zuoz
- Hotel Unione, Bellinzona
- Hotel Savoy Baur en Ville, Zürich
- Hotel Schloss Schauenstein, Fürstenu/GR (A. Caminada, Koch des Jahres)
- Kloster Einsiedeln
- WestSide Wellnesspark Bern-Brünnen
- Hotel Allegro Kurssaal Grand Casino Bern